

Verschiedenes

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **20 (1904)**

Heft 18

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

dem Kollgewicht verbindende Stange. F ist das Speiserohr zum Kessel. H ist das Rohr direkt vom Kessel zum Dampfventil. Dieses muß direkt am Dom des Kessels und nicht an irgend einem Rohr, das anderweitig zu benutzenden Dampf leitet, angebracht sein. J ist ein Lufthahn, der die anfänglich den Apparat füllende Luft entweichen läßt.

Professoren der Luzerner höheren Lehranstalt mit dem Erziehungsrat einen Ausflug nach „Nünalphorn“. Bei diesem Anlasse hielt Herr Erziehungsdirektor Düring eine Rede, in welcher er laut „Obw. Volksfreund“ u. a. erklärte, daß die Gründung eines Technikums in Luzern „recht bald die Krönung der dortigen höheren Lehranstalt bilden werde“.

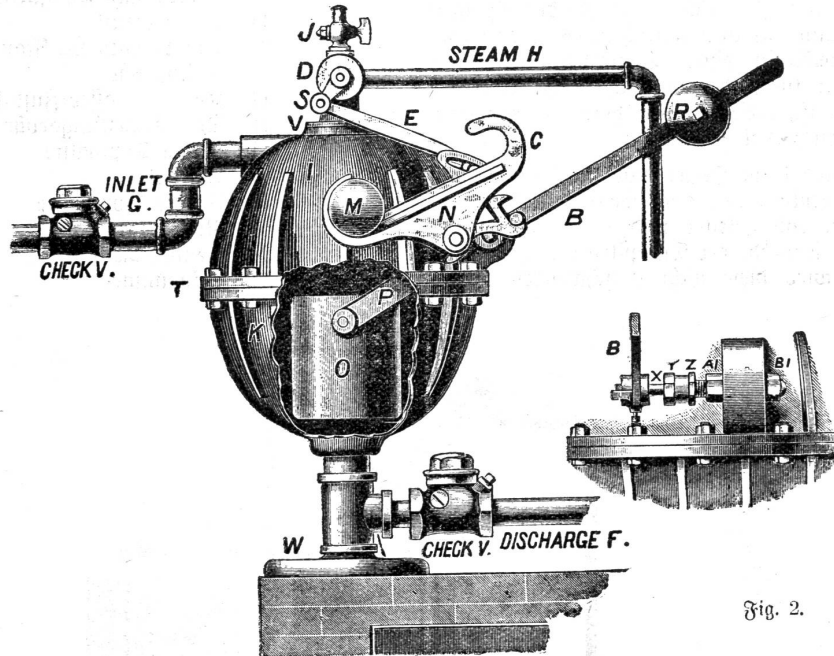


Fig. 2.

Bei der Bestellung von Ersatzteilen ist es erforderlich, die Größennummer des Apparates anzugeben. Ausführliche Prospekte und nähere Auskunft erteilt die Firma Jakob, Wiederkehr & Co., Winterthur.

Wolfsche Lokomobilen gegen Sauggas-Anlagen. Unserer heutigen Nummer liegt eine Erwiderung der Lokomobilbaufirma R. Wolf in Magdeburg-Buckau auf die jüngst von der Gasmotoren-Fabrik Deutz aufgestellten Behauptungen betreffend die Superiorität ihrer Sauggasmotoren bei (vide Flugblatt Nr. 382 der Gasmotorenfabrik Deutz, das als Beilage zu unserem Blatte erschien).

Verschiedenes.

Ein Technikum in Luzern. Am 28. Juli machten die



SCHUTZ-MARKE



Spezialität:

Bohrmaschinen,
Drehbänke,
Fräsmaschinen,
eigener patentirter unüber-
troffener Construction.

SCHUTZ-MARKE





Dresdner Bohrmaschinenfabrik A.-G.
vormals Bernhard Fischer & Winsch, Dresden-A.

Preislisten stehen gern zu Diensten.

1469